

« 0 ä κ	anz. x z	Bezeichnung der Kennziffer	Jahresan- gaben 1970-1975
1 09	24	Absolventen der 10. Kl. POS	
	26	Neuzulassungen an örtlich- geleiteten Fachschulen	
	27	Studierende an örtlich- geleiteten Fachschulen	
	29	Aufnahme von Schulabgän- gern in die Berufsausbil- dung	
	30	Aufnahme von Schulabgän- gern in den Klassen Berufs- ausbildung mit Abitur	
	35	Anzahl der Direktstudieren- den an örtlichgeleiteten Fachschulen	
		Neuschaffung von Kapazitäten	
1 10 01		Zuwachs an Unterrichts- räumen in allgemeinbilden- den Schulen	
	03	Zuwachs an Plätzen in Kin- derkrippen, Dauerheimen, Saisonkrippen, gesamt	
	12	darunter: aus komplexem Wohnungsbau	
	13	Zuwachs an Plätzen in Kindergärten	
	14	Zuwachs an Plätzen der Tageserziehung	
	15	Plätze in stationären Filmtheatern	
	16	Saalplätze in Kulturhäusern	
	17	Plätze für psychisch geschädigte Kinder	
1 10 18		aus komplexem Wohnungs- bau für Z. 01	
	19	aus komplexem Wohnungs- bau für Z. 13	
	20	aus komplexem Wohnungs- bau für Z. 14	
		Sonstige Flangrollen	
1 13 01		Erholungsreisen, gesamt	
	02	darunter: für Kinder	
	03	für kinderreiche Familien	

## Bemerkungen für alle Nomenklaturen t)P

LSp 27 = „1“: Stichtagspreise per 1. Januar 1969 (aus rechentechnischen Gründen werden alle Angaben, die nicht in Mark ausgewiesen werden, auch unter „1“ aufgeführt)

LSp 27 = „2“: Preise des jeweils zu planenden Jahres entsprechend Ziff. 2.9. der „Regelungen für die Ausarbeitung der Planangebote zum Perspektivplan 1971—1975 (erste Phase)“ vom 16. Oktober 1968

## Anwendung der ökonomischen Planinformationen (ÖP) in den Verantwortungsbereichen (einschließlich Erläuterungen zu einzelnen Kennziffern)

- Die komplexen ökonomischen Planinformationen sind entsprechend der Tafel 5 a des Beschlusses vom 26. Juni 1968 über „Grundsatzregelung für komplexe Maßnahmen zur weiteren Gestaltung des ökonomischen Systems des Sozialismus in der Planung und Wirtschaftsführung für die Jahre 1969 und 1970“ (GBl. II S. 433) einzureichen.

Die Anwendung der ÖP ist wie folgt vorzunehmen:

ÖP — ve von volkseigenen Kombinat, Be-  
Sign.-Nr. 1 trieben und Einrichtungen der Be-  
reiche Industrie, Bau, Verkehr, Post-  
und Fernmeldewesen, die nach dem  
Prinzip der Eigenerwirtschaftung der  
Mittel für die erweiterte Reproduktion  
arbeiten und deren übergeord-  
neten Organe

ÖP — ve volkseigene Kombinate, Betriebe und  
Sign.-Nr. 2 Einrichtungen der Bereiche Industrie,  
Bau, Verkehr, Post- und Fernmelde-  
wesen, Wasserwirtschaft, die noch  
nicht nach dem Prinzip der Eigen-  
erwirtschaftung der Mittel arbeiten,  
sowie die zentralgeleiteten finanz-  
geplanten Betriebe des kulturell-so-  
zialen Bereiches verwenden den glei-  
chen Vordruck, signieren jedoch mit  
der Nr. 2

ÖP-K von Betrieben mit staatlicher Betei-  
Sign.-Nr. 3 ligung, PGH, Privatbetrieben, ver-  
walteten Betrieben und Treuhand-  
betrieben der Bereiche Industrie, Bau,  
Verkehr, Post- und Fernmeldewesen  
sowie Wasserwirtschaft

ÖP-H von Betrieben des volkseigenen Kon-  
Sign.-Nr. 5 sumgütereinzelhandels und des sozia-  
listischen Konsumgütergroßhandels  
(zentral- und örtlichgeleitet) sowie  
des Produktionsmittelgroßhandels,  
der den Ministerien direkt unterstellt  
ist

ÖP-B von zentralgeleiteten Einrichtungen  
Sign.-Nr. 7 der Bereiche Wissenschaft, Bildungswesen,  
Kultur, Gesundheitswesen,  
Sozialwesen, Körperkultur und Sport,  
Erholungswesen und Touristik sowie  
FDGB-Verwaltung der Sozialversi-  
cherung und die diesen Einrichtungen  
übergeordneten Organe

ÖP-B örtlichgeleitete Einrichtungen der  
Sign.-Nr. 8 Bereiche Wissenschaft, Bildungswesen,  
Kultur (einschließlich BLB und  
KGD), Gesundheitswesen, Sozial-  
wesen, Körperkultur, Sport, Er-  
holungswesen und Touristik und  
deren übergeordnete Organe ver-  
wenden den gleichen Vordruck, si-  
gnieren jedoch mit der Nr. 8

## 2. Erläuterungen zu einzelnen Kennziffern

0103 Die Zirkulationskosten für Export ergeben  
sich aus Handelsspanne + Verpackung und  
Warenversandkosten.

Die Kennziffern